



Bankverbindung: Hannoversche VB / IBAN - DE16251900010598896900 / BIC - VOHDE2HXXX
Internet: www.handballregion-hannover.de
Beiträge für die AM: am@handballregion-hannover.de bis dienstags 8⁰⁰ Uhr
Ausgabe: Nr. 11 / 2018 vom 14. März 2018

Termine

09.04.2018 VS 18.00 Uhr GS

17.03.2018 Regionsmeisterschaft der MB Jugend
in Misburg

14.04.2018 Regionstag in Langenhagen

Weitere Termine findet ihr im **Terminkalender** auf der HP

Vorstand / Erweiterter Vorstand

Einladung und Vorläufige Tagesordnung gemäß § 10 Ziff. 6 der Satzung Handballregion Hannover e.V. zum Regionstag am 14. April 2018 im Sportzentrum des SC Langenhagen

30853 Langenhagen, Leibnizstr.56, Beginn 10.30 Uhr

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2 Grußworte der Gäste
- TOP 3 Wahl eines Protokollführers
Feststellung der Stimmberechtigung
- TOP 4 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5 Genehmigung des Protokolls vom Regionstag 2015
- TOP 6 Ehrungen
- TOP 7 Berichte des Vorstandes und der Ressortleiter
- TOP 8 Bericht der Vereinsvertreter / Erweiterter EV
- TOP 9 Anträge zur Satzungsänderung – **Eingang bis 17.03.2018**
- TOP 10 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 11 Wahl eines Versammlungsleiters / Wahlauschuss
- TOP 12 Entlastung des Vorstandes
- TOP 13 Neuwahlen
- TOP 14 Sonstige Anträge
- TOP 15 Anfragen

Beachhandball

Erinnerung an Meldetermine zu den Regionsmeisterschaften im Beachhandball

Meldeschluss Jugend ist am 15.03.2018

Meldeschluss Erwachsene ist am 01.04.2018

Die Anmeldeunterlagen befinden sich jeweils auf den Internetseiten der Handballregion WSL (Navigationsleiste oben "Beachhandball"), sowie der Handballregion Hannover (Bereich Service).

Schiedsrichterausbildung

In Zusammenarbeit bieten die Handballregion Hannover und der Handball-Verband Niedersachsen eine Schiedsrichterschulung im Beachhandball an. Die Schulung richtet sich an interessierte Schiedsrichter ohne Lizenz, die Lust haben reinzuschnuppern und auf diesem Weg die Beachhandball Schiedsrichterlizenz zu erwerben.

Der Lehrgang findet am Freitag 27.04.2018 von 18:00-21:00Uhr beim MTV Herrenhausen in Hannover statt.

Inhalt der Schulung sind:

- Unterschiede der Regeln zum Hallenhandball
- Philosophie
- körperloses Spiel
- Punktezahlung (insb. spektakuläre Tore)
- Schoot-Out
- Wechselregeln
- "Karriere" als Schiedsrichter im Beachhandball

Die Teilnahme könnt ihr im Seminarkalender beim HVN buchen unter folgendem Link.

[Link zur Schiedsrichterausbildung Beach](#)

C-Trainer Fortbildung Beachhandball

Der Handball-Verband Niedersachsen veranstaltet am 16.06. eine 1-Tägige Trainerfortbildung im Bereich Beachhandball. Die Veranstaltung umfasst die Vermittlung methodischer Herangehensweisen zur Schulung Beachhandball spezifischer Inhalte.

Die Trainerfortbildung Beachhandball findet am 16.06.2018 von 9:00Uhr bis 18:30Uhr bei der TSG Hatten-Sandkrug in Sandkrug statt.

Der Lehrgangsplan umfasst...

- Athletikübungen, Schwerpunkt Sprungkraft und Schnelligkeit
- Einführung Spin Shot (methodische Übungsreihe)
- Einführung Kempa (methodischer Übungsreihe)
- Abwehr Philosophie und Technik
- Taktik Abwehr/ Angriff
- Organisatorisches (Sommerligen, Beachplatzbau)

Die Fortbildung wird zur Verlängerung der Trainer C-Lizenz anerkannt.

Anmeldung erfolgt im Seminar kalender des HVN unter folgendem Link

[Link zur Trainerfortbildung Beachhandball](#)

Mini B / Stefan Mensing

Beim Spieltag der Minis B am 15.04.2018 vom TuS Bothfeld hat sich die Startzeit auf 09:30 Uhr vorverlegt.

Teilnehmer HSG Badenstedt, TSV Anderten, HSG Hannover West, TVE Sehnde und TuS Bothfeld.

Bitte an die Betreuer weitergeben.

Vereinsnachrichten

Veröffentlichung der Einladung zum 45. Internationalen Handball-Pfingstturnier 2018 in Oberstenfeld.

Siehe Anhang.

Am Sonntag fand in der Sporthalle der Schiller-Oberschule die Handball-Regionsmeisterschaft der weiblichen Jugend D statt. Teilnehmer waren die Erst- und Zweitplatzierten der drei Regionsoberligen und damit höchsten Spielklasse dieser Altersstufe. Neben den Gastgebern die ungeschlagen in Ihrer Regionsoberliga erster wurden, waren die Mannschaften der TSV Burgdorf, der TUS Empelde, der TSV Neustadt, der TuS Bothfeld sowie die HSG Badenstedt nach Sarstedt gereist, um die beste weibliche D-Jugend Mannschaft der Regionen Hannover und Weser-Schaumburg-Leine zu ermitteln. Gespielt wurde in zwei Gruppen mit jeweils drei Mannschaften und einer Spielzeit von einmal 20 Minuten ohne Pause, so dass nur zwei Spiele über den Einzug ins Finale entschieden.

Im ersten Spiel standen sich die Sarstedter und der TUS Empelde gegenüber. Die TKJ Mädels wussten, dass sie es hier gleich mit einem starken Gegner zu tun hatten. „Von Anfang an Vollgas geben und volle Konzentration!“, war daher die Devise und danach handelten die Mädchen auch. In einem packenden Spiel konnten die TKJ Mädchen dieses mit 13:8 für sich entscheiden. Aus der nächsten Begegnung ging der TSV Burgdorf gegen die HSG Badenstedt mit 11:4 als deutlicher Sieger hervor. Es folgte das Spiel des TKJ gegen den TSV Neustadt, welches die TKJlerinnen jederzeit ungefährdet mit 14:4 für sich entschieden und damit bereits den Einzug ins Finale perfekt machten, denn der TUS Empelde trennte sich vom TSV Neustadt mit 11:10. Der TSV Burgdorf unterlag in seinem zweiten Spiel der Mannschaft des TuS Bothfeld mit 10:18, so dass es in dieser Gruppe noch spannend bleiben sollte. Erst in der Partie zwischen Bothfeld und Badenstedt sollte sich entscheiden, wer als Gegner der TKJlerinnen im Finale stehen würde. Mit einem 11:8 Sieg der Bothfelder standen die Finalgegner auch in dieser Gruppe fest. Im Spiel um Platz 5 konnte sich der TSV Neustadt gegen die Mannschaft aus Badenstedt mit 9:5 durchsetzen. Den dritten Platz belegte der TUS Empelde nach einem knappen 4:3 Sieg gegen den TSV Burgdorf.

Im Finalspiel standen sich der TUS Bothfeld und der TKJ Sarstedt gegenüber. Beide Mannschaften gingen hochmotiviert ins Spiel und die Sarstedterinnen mussten in den ersten Minuten ziemlich gegen ihre Nervosität ankämpfen, so dass die Abwehr nicht so sicher agierte wie gewohnt und den Mädels einige Fehler unterliefen, die den Gegnerinnen zu Torchancen verhalfen. 10 Minuten dauerte es bis die Mädchen ins Spiel fanden und ließen ab diesem Zeitpunkt dem Gegner keine Chance mehr auf einen Sieg. Es gelang ihnen das Spiel mit 15:8 für sich zu entscheiden. Mit dem Schlusspfiff war die Freude dann entsprechend groß!

Die Mannschaft von Trainer Lars Wattenberg wird jetzt in die Relegation zur Landesliga einsteigen mit Emma Behrens, Lisa Gatza, Nika Grete, Maricel Hacker, Olivia Heuer, Franziska Mewes, Luna Müller, Anouk Neumann, Charlotte Satli, Rhea Söding und Leana Wattenberg. Sie wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und völlig verdient Regionsoberligameister.

Die Zuschauer auf gut besetzten Tribüne bekamen an diesem Turniertag viele packende Spiele zu sehen, die zeigten, dass die teilnehmenden Mannschaften die Punktspielsaison 2017/2018 zur Recht auf den obersten Plätzen ihrer Staffeln beendet haben. Dass alle Spiele fair und ohne Verletzungen über die Bühne gingen ist nicht zuletzt auch den Schiedsrichtern zu verdanken, die die Partien souverän und konsequent leiteten. Besonders Vanessa Pertile zeigte eine hervorragende Leistung. Auch Bürgermeisterin Heike Brennecke ließ es sich nicht nehmen, bei dem Turnier vorbeizuschauen und war begeistert über den tollen Sport, den die Mädchen zeigten. Zum Finalspiel und zur anschließenden Siegerehrung war auch der SPD Landtagsabgeordnete Markus Brinkmann in die Halle am Wellweg gekommen. Er lobte die gute Organisation des Turniers sowie die tolle Stimmung auf der Tribüne und freute sich das so ein Sportereignis ohne Verletzte Spielerinnen ausging, im Anschluss gratulierte er den Mädchen des TKJ herzlich zur Regionsoberligameisterschaft. Auch Manfred Hartmann als offizieller des HVN der vom Jugendwart bis zum Staffelleiter viele Ämter innehat und vom ersten Spiel bis zur Siegerehrung dabei war hob bei der Siegerehrung noch einmal die gute Organisation des Turniers hervor. „Es hat mir gezeigt, dass wir uns für den richtigen Ausrichter entschieden haben“ Ein großer Dank der TKJ Handballabteilung geht in diesem Zusammenhang auch an Trinkgut, die beiden Sarstedter Rewe Märkte und die Calenberger Backstube, die mit ihrer Unterstützung maßgeblich zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Was vom Verband gefordert wird ist in den nächsten Jahren, und da sind sich fast alle Trainer einig, die Zusammensetzung der Staffeln zu ändern, die Topteams sollen nicht erst am Ende der Saison in kurzen Pokalspielen, ohne Timeouts und somit ohne besonnenes eingreifen der Trainer/innen zusammenkommen und sich messen dürfen, sondern schon vorher in der Saison aufeinander treffen. Beim Staffeltag im Juni zur Planung für die nächste Saison wird das sicherlich ein Thema werden diejenigen mit denen ich gesprochen habe fahren aber lieber 10 km weiter und Treffen Gegner auf Augenhöhe, das gilt sowohl für die Breitensportteams als auch für die Spitzenreiter, denn es macht den Kindern weder Spaß auf die Dauer Haushoch zu gewinnen noch ständig eine Packung zu bekommen

